



Neues von der Rollstuhl-Sportgemeinschaft Koblenz e.V. - Ausgabe 06-2014 vom 31.05.2014

Tischtennis

RSG Koblenz auch 2014 Deutscher Mannschaftsmeister - 4. Spieltag der 1. Bundesliga in Mastershausen



Koblenz 1 wurde mit Thomas Schmidberger und Selcuk Cetin erneut Deutscher Mannschaftsmeister. Durch klare Siege gegen die Verfolger Frankfurt und Duisburg und dem Pflichtsieg gegen den Absteiger aus Bielefeld blieben sie ungeschlagen und holten sich den Titel vor Frankfurt und Duisburg. Koblenz 2 konnte durch einen Sieg gegen Bielefeld den 6. Platz halten und bleibt damit weiterhin erstklassig.

Koblenz 1 – Duisburg 4 : 1

Selcuk Cetin musste in seinem ersten Einzel gegen Valentin Baus eine klare 0:3-Niederlage einstecken. Thomas Schmidberger besiegte dagegen Andre Weidemann klar. Im Doppel lagen die Koblenzer bereits mit 1:2 zurück, aber

sie setzten sich letztendlich durch zwei 12:10-Satz-Siege durch. Auch Thomas musste sich gegen Baus mächtige strecken, um in fünf Sätzen zu gewinnen.

Koblenz 1 – Bielefeld 5 : 0

Thomas Schmidberger und Selcuk Cetin ließen gegen Monika Sikora-Weinmann und Karl-Heinz Korbanek lediglich zwei Satzgewinne im Einzel zu.

Koblenz 1 – Frankfurt 5 : 0

Im Spitzenspiel des Tages schlugen Thomas Schmidberger und Selcuk Cetin den Tabellenzweiten aus Frankfurt klar und deutlich. Nur Thomas Brüchle konnte gegen Selcuk einen Satz gewinnen, während Jörg Didion der Übermacht der Koblenzer nicht gewachsen war.

Koblenz 2 – Bayreuth 3 : 2



üller und Sven Schulz seine stärksten Spieler aufgeboten hatte, rechneten sie sich gegen die Bayreuther eine Chance aus. Leider verloren Christof und Sven ihre Auftakteinzel gegen Werner Burkhardt und Sebastian Kotschenreuther und auch im Doppel mussten sie den Wagnerstädtern gratulieren. Zwar gewannen die Koblenzer die letzten Einzel, aber dies war dann nur noch Ergebniskosmetik.

Koblenz 2 – Frankfurt 0 : 5

Ohne echte Chance waren Christof Müller und Sven Schulz in diesem Spiel. Gegen Thomas Brüchle und Jörg Didion gab es lediglich drei Satzgewinne.



3. Rollstuhl- und Mobilitätstraining bei BASIS e.V. in Koblenz-

erfolgreicher Workshop für Rollis und Angehörige

Zum dritten Mal ausgebucht war das Rollstuhl- und Mobilitätstraining von BASIS



e.V. Ende Mai. Unter den vielen Rollstuhlfahrern und deren Angehörigen nutzten einige Wiederholungstäter den schönen Sonntag zur Vertiefung ihrer Kenntnisse. Einzelne Teilnehmer kamen von weit her nach Koblenz angereist, etwa aus Lohmar oder Aschaffenburg, aber es nahmen auch RSG-Sportler am Workshop teil.

Während Querschnittgelähmte durch die rehabilitative Versorgung in Querschnittspezialzentren, etwa im Stift auf der SO2 und bei Rehafit, sehr gut mit ihrem Rollstuhl umgehen können, fehlen meist entsprechende Einweisungen und Trainings bei Patienten etwa mit

MS oder einer Krebsdiagnose, wenn die Zuhilfenahme eines Rollis nötig wird. So vermittelt der Rollstuhlworkshop neben theoretischer Einführung in die Arten und Einstellmöglichkeiten der Rollstühle vor allem praktisches Üben, vom Kurven fahren, über das einfache Bezwingen kleiner Hindernisse bis zum Befahren von Rampen oder der Nutzung von Rolltreppen. Dafür hat die Gruppe eigens einen Ausflug zum Hauptbahnhof unternommen und unterwegs das „echte Leben,, in Augenschein genommen – schwierig zu meisternde Rinnsteine, Kopfsteinpflaster, seitlich abfallende Bürgersteige und die Möglichkeiten, mit dem Rolli in einen Linienbus zu kommen.

Rollstuhlworkshop heißt aber auch Spaß haben, miteinander lachen, Erfahrungen austauschen, den Blick auf die Fähigkeiten lenken. Das gelang den beiden Workshop-Leitern Arno Becker und Viktor Gstrein wieder einmal perfekt und sie ernteten dafür viel Lob und Dank der Teilnehmer. Viele dieser Teilnehmer möchten nun das Gelernte bei der RSG-Koblenz vertiefen, z.B. in Arno Beckers Sportgruppe samstags oder in einer der anderen Übungsgruppen.

Technische Unterstützung in Form kleiner Reparaturen oder optimierender Einstellungen bot Volker Dücker von der Firma Rahm Orthopädie an. Die Firma Sunrise Medical hatet mit ihren Sopur-Rollstühlen dafür gesorgt, dass auch Ehepartner die wichtige Erfahrung machen konnten, was mit einem Rollstuhl alles möglich ist. Finanziell hatte sich im Vorfeld die Firma Wellspect Healthcare beteiligt, so dass auch dieser Workshop zu sehr günstigen Konditionen angeboten werden konnte.



Frank Haas

Als neue Mitglieder begrüßen wir

Nick Gläßer aus Großmaiseid
Zydrunas Samauskas aus Koblenz
Johanna Meredith aus Holzwickede
Rieke Krämer aus Berenbach
Anna-Katharina Seibel-Kneib aus Münstermaifeld
Thorsten Polik aus Bernkastel-Kues

Für ihre Spenden zur Unterstützung unserer Aktivitäten bedanken wir uns bei

Dr. Gerd Engers
Pia und Achim Heuser Neuwied
Oliver Müller Laubach

Einzelschuhe abzugeben

Zwei *Einbeiner* haben neue unbenutzte Einzelschuhe abzugeben links Gr. 43, rechts Gr. 46, Kauf oder evtl. auch Tausch. Weitere Infos Tono Diell Telefon: 0261/33649

Rugby

16. Bernd-Best-Turnier in Köln

Vom 11. bis 13. April fand in diesem Jahr erneut das Bernd-Best-Turnier statt und jährte sich als Rollstuhlrugby-Turnier zum 16. Mal. Natürlich nicht ohne Koblenzer Teilnahme.

Da unsere Top-Leute Bertram, Menezla und Schmitt sich in dieser Championsleague-Saison bei den Rebels verpflichtet hatten (Koblenz in diesem Jahr ohne eigenes Team), standen sie dementsprechend beim BBT 2014 nicht für Koblenz zur Verfügung. Aus diesem Grund meldeten wir mit den restlichen Spielern dennoch zwei Teams an, jedoch „nur“ in der Basic League. Da das Niveau hier erfahrungsgemäß ziemlich hoch ist, war in keinem Fall von einer zu starken Meldung die Rede und es galt, keines der anstehenden Spiele auf die leichte Schulter zu nehmen.



In 5 Spielen pro Team kämpften sich Speedos und Patriots durch. Das Auftaktspiel verlor jedes Team, doch dann lief es besser. Die folgenden beiden Gruppenspiele gewannen die Koblenzer Teams dann deutlich und schafften sich eine gute Ausgangslage. Das Crossover gegen die Schweizer Fighting Snakes wurde jedoch von den Speedos verloren, weshalb das letzte Spiel sonntags um Platz 7 sein sollte. Den Gegner stellte dann das Spiel Patriots gegen Wilde Schwaben. In einem Top-Crossover-Spiel wurde sich nichts geschenkt und erst in der Nachspielzeit gelang es den

Patriots das entscheidende Siegtor zu erzielen. Das Spiel um Platz 5 war erreicht.

Nach einer auffällig ruhigeren Spielerparty als in den letzten Jahren ging es dann Sonntag wieder frisch ans Werk. Insgesamt war das Turnier etwas weniger besucht, nach unseren Beobachtungen, aber die Stimmung rundherum und bei den Finalspielen war wie jedes Jahr mitreißend.

Die Speedos mussten gegen die Wilden Schwaben ran und die Patriots gegen die Fighting Snakes. Erstaunlicherweise gelang jedem Team nach diesem „Gegnertausch“ ein klarer und relativ ungefährdeter Sieg. Hier zeigten sich die unterschiedlichen Kompetenzen der einzelnen Koblenzer Formationen. Am Ende standen die Speedos somit auf Platz 7 und die Patriots auf Platz 5 bei 16 teilnehmenden Teams in der Basic League. Vielen Dank an alle aushelfenden Spieler und an eine wieder mal gelungene Organisation des weltgrößten Rollstuhlrugbyturniers!



Als Speedos gingen an den Start: Sartorius, Holzem, Opiela, Hellfritsch, Krämer und Riebe (als Ersatz für Albrecht). Die Patriots spielten mit: Kurzmann, Janssen, Krächan, Heimermann, Riedl, Eidenberg und Meurer (1,0-Punkte-Spieler aus Köln).

Ergebnisse:

| | |
|---|---------|
| Koblenz Speedos : Balian | 32 : 29 |
| Koblenz Speedos : The Gunners | 39 : 32 |
| Koblenz Speedos : Cologne Alligators 2 | 38 : 28 |
| Koblenz Speedos : Fighting Snakes | 26 : 37 |
| Koblenz Speedos : Wilde Schwaben Schmiden | 43 : 32 |
| RLP Patriots : Paderborner Erzteufel | 27 : 35 |
| RLP Patriots : Ulster Barbarians | 34 : 20 |
| RLP Patriots : Born to run | 37 : 30 |
| RLP Patriots : Wilde Schwaben Schmiden | 41 : 40 |
| RLP Patriots : Fighting Snakes | 30 : 25 |

Rollstuhlrugby macht Schule

Wie bereits in einer der letzten Ausgaben von RSG-Aktuell angekündigt, planten die Speedos eine Fortsetzung der Rugbyvorführung für Schüler, die zuletzt im November 2013 im Rahmen der Aktion Non Stop in Kelberg stattfand. Wir stellten fest, dass die Nachfrage der Schüler, selbst einmal Rugby zu erleben, so hoch war, dass sie kaum an einem Tag gedeckt werden konnte. Also gingen wir in den Dialog mit Schulen aus der Region Vulkaneifel und schnell entstand über Schulsozialarbeiterin Irina Bischler ein guter Kontakt.

Am 06.05.2014 startete das Pilotprojekt in Gillenfeld an der Grund- und Realschule am Pulvermaar. Heimmermann und Krämer luden ihre Autos voll mit Rugbystühlen und trafen um 8:40 an der Sporthalle der Schule ein. In fünf Schulstunden besuchten 3 Klassenstufen das Projekt und nutzten die Gelegenheit Fragen über das Leben im Rollstuhl zu stellen. Besonderes Augenmerk lag aber auf Rollstuhlrugby. Nach kurzen Einweisungen wurden die Schüler gruppenweise in die Stühle platziert und in kleinen Spielen an den Sport herangeführt. Mit viel Freude und Geschick entstanden schnell schöne Spielzüge. Anfängliche Schwierigkeiten mit dem Rollstuhlhandling waren ebenfalls gut in den Griff zu bekommen. Gegen 13 Uhr endete die Veranstaltung und in einer Abschlussrunde mit Lehrern und Schülern wurde klar, dass es eine Fortsetzung geben muss.

Am 23.05.2014 fand das Pilotprojekt in gleicher Weise in der Grund- und Realschule plus St. Martin in Kelberg statt. Heimmermann und Krämer wurden hier noch vom Kollegen Opiela begleitet und hatten in der Hochkelberghalle bessere räumliche Bedingungen als in Gillenfeld. Jedoch waren hier in gleicher Zeit deutlich mehr Schüler zu „bewältigen“. Leider blieb für den einzelnen Schüler dadurch etwas weniger Spielzeit und Gespräche über das Leben im Rollstuhl wurden im Sinne des Sporterlebnisses nicht geführt. Aber auch hier stellte sich schnell heraus, dass ein großes Interesse am Austausch, sowohl bei Schülern als auch bei Lehrern, besteht. Gute und wichtige Gespräche im Sinne des Abbaus von Berührungsängsten fanden hier ganz nebenbei statt und die Generation von Morgen kann nur davon profitieren.

Generell lief das Projekt also gut an und eine Fortführung wird ins Auge gefasst. In welcher Form und an welchen Schulen bleibt abzuwarten, aber wir bleiben am Ball und freuen uns auf das was kommt. Vielen Dank an die mitwirkenden Schulen und Frau Bischler für die Organisation!

Tobias Krämer

Boxer treffen Rugbyspieler



Spieglein, Spieglein an der Wand, wer ist der Stärkste im ganzen Land? Diese und andere Fragen sollten am 10. Mai in der Sporthalle des Evgl. Stift beantwortet werden. Robert Bruchof, hoch engagierter Sozialarbeiter und Kampfsportexperte, hat das Koblenzer Box-Projekt „Wir werden Champions“ initiiert und trainiert nun regelmäßig sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche. Nicht nur den Erfolg, dass der Umgang mit Gewalt verbessert wird, sondern auch den ein oder anderen Profiboxer hat das Projekt vorzuweisen. „Onkel Rob“ gilt als harter Trainer und hat über einen ehemaligen Rugby-Betreuer und Jo Albrecht von den Speedos erfahren. Nun sollten sich die Sportler gegenüber treten, um zu zeigen wer mehr einstecken kann. Eigentlich stand der Spaß am Sport und der Austausch miteinander im Vordergrund, aber das klingt nicht so spektakulär.

Die Veranstaltung, im Rahmen des Samstagstrainings der Speedos, begann mit einer kurzen

Das dritte und letzte Spiel sonntags stand für uns unter guten Vorzeichen und das Glück vereinfachte den Weg zum 1. Platz. Der Münchener Fabian Müller, im Einsatz für Frankfurt, war an diesem Tag verhindert und fehlte nun in den Reihen des Gegners als tragende Kraft. Somit konnte das Spiel gegen die Mainpower schnell unter Kontrolle gebracht werden. Auf der Zielgeraden blieb uns das Glück treu und ein gelungener Abschluss der 2. Liga Süd war vollbracht. Tabellenplatz 1 mit 5 Siegen in 6 Spielen an 2 Spieltagen gegen 3 Teams.

Wie immer bleiben Hausaufgaben, aber nach Abschluss der Saison in Regionalliga (Platz 1), 2. Liga Süd (Platz 1) und 1. Liga (Platz 3) haben wir uns nun auch eine Sommerpause verdient.

Für Koblenz spielten: Kurzmann, Janssen, Holzem, Werner, Opiela, Eidenberg, Krämer.

Koblenz Speedos : Donauhaie Illerieden 35 : 49

Koblenz Speedos : Dragons Freiburg 45 : 34

Koblenz Speedos : Frankfurt Mainpower 43 : 34

Werbung – Rollstuhlrugby in Koblenz



Regionalligaturnier

Als Info für alle Rugby-Interessierten: Die folgenden Rugby-Termine finden allesamt in Koblenz statt und wir würden uns sehr freuen, den ein oder anderen Zuschauer dort begrüßen zu können.

21.06.2014 – Pollenfeld-Schule: Freier Regionalliga-Spieltag

30./31.08.2014 – Comenius-Schule: Internationales Trainingsturnier mit Ungarn und Israel

27.09.2014 – Pollenfeld-Schule: 3. Schängel-Cup,

Tobias Krämer



Sanitätshaus Wittlich GmbH
Hauptstraße 186 • 56170 Bendorf
Tel 02622 - 8890

- Reha-technik
- KidsAKTIV-Sitztechnik
- Orthopädietechnik
- Orthopädische Schuhtechnik
- Sanitätsfachhandel

Ihr Reha-Technik Ansprechpartner:

Thorsten Mock
email tmock@sh-wittlich.de
mobil 0151-42220792

20 x im nördlichen Rheinland-Pfalz und Hessen.



www.sanitaetshaus-wittlich.de

Was, wann, wo? Die Sport-Termine der RSG Koblenz - Juni 2014

| Abteilung | Wochentag | Von bis | Wo? | Anmerkungen |
|--------------------------------|-----------|-----------------|----------------------------------|--------------------|
| Badminton alle 2 Wochen | Mittwoch | 19.00 - 2100 h | Sporthalle Evang. Stift | nach Absprache |
| Basketball 1. Mannschaft | Dienstag | 18.00 - 20.00 h | Sporthalle Pollenfeldschule | |
| Breitensportgruppe | Mittwoch | 15.30 - 17.30 h | Sporthalle Evang. Stift | |
| Breitensportgruppe | Samstag | 11.00 - 13.00 h | Sporthalle Evang. Stift | |
| Boccia alle 2 Wochen | Mittwoch | 19.30 - 21.00 h | Sporthalle Evang. Stift | am 04. und 18.06.. |
| Bogenschießen | Mittwoch | 17.00 - 19.00 h | Kegelbahn Evang. Stift | nach Absprache |
| Kinderschwimmen | | | | |
| klein (gerade Woche) | Dienstag | 16.15-17.45 h | HTZ Neuwied | |
| groß (ungerade Woche) | Dienstag | 16.15-17.45 h | HTZ Neuwied | |
| Handbike | Dienstag | ab 14.00 h | Insel Niederwerth | |
| | Freitag | ab 14.00 h | Insel Niederwerth | |
| Kinder- u. Jugendsport - Minis | Samstag | 13.00-14.00 h | Sporthalle Evang. Stift. | |
| KiJu-Sport - Junioren | Samstag | 14.00-16.00 h | Sporthalle Evang. Stift | |
| Krafttraining | Samstag | 13.30-15.00 h | Krankengymnastik Evang. Stift | |
| Rugby | Mittwoch | 15.00-18.00 h | Sporthalle Oberwerth | |
| | Samstag | 16.00-18.00 h | Sporthalle Evang. Stift | |
| Schwimmen | Samstag | 11.00-14.00 h | Schwimmbad Evang. Stift | |
| Tanztreff | Freitag | 18.00-19.30 h | Sporthalle Evang. Stift | |
| Tanzen - Formationstanz | Dienstag | 17.30-19.00 h | Rhein-Mosel-Fachklinik Andernach | |
| Tischtennis | Mittwoch | 15.00-19.00 h | Tischtennisraum Evang. Stift | |
| | Samstag | 11.00-14.00 h | Tischtennisraum Evang. Stift | |
| Übungen/Spiele | Samstag | 9.30-10.15 h | Sporthalle Evang. Stift | |
| Zirkeltraining | Samstag | 10.15-11.00 h | Sporthalle Evang. Stift | |

Die nächste Ausgabe von RSG AKTUELL (7/8-2014) erscheint am **30.06.2014** Redaktionsschluß **24.05.2014**
Schon jetzt vormerken: Sommerfest am Samstag, dem 13. September 2014

Kontaktadressen

| | |
|---|--|
| Vereinsanschrift: | Rollstuhl-Sportgemeinschaft Koblenz e.V. Freiherr-vom-Stein-Str. 47 56566 Neuwied-Engers |
| Vorstand Vorsitzender Presse/Internet (verantwortlich) | Herbert Müller Freiherr-vom-Stein-Str. 47, 56566 Neuwied Tel. 02622/889 632 Mo, Di, Do, Fr 10-13 u. 15-18 h Fax 02622/889636 eMail: HMuedler@rsg-koblenz.de |
| Sportwart | Tobias Krämer, Wiesenweg 3, 56766 Berenbach Tel.: 02676-9515458 eMail: T.Kraemer@rsg-koblenz.de |
| Kassenwart | Alex Nicolay Zum Mautzbach 15 56869 Mastershausen Tel. 06545/1224 Fax 911 9125 eMail: A.Nicolay@rsg-koblenz.de |
| Schriftführer kommissarisch | Klaus-Dieter Heimermann Waldstr. 6, 56729 Münk Tel. 02656/8598 eMail: k.heimermann@rsg-koblenz.de |
| Büro | Marion Bölke Antoniusstraße 12, 50170 Kerpen Telefon 02273/592 678 eMail: M.Boelke@rsg-koblenz.de |
| Ansprechpartner Badminton | René Gross Tel. 0261/579 6780 eMail: R.Gross@rsg-koblenz.de |
| Basketball | z. Zt. vakant |

| | |
|--------------------------------|--|
| Boccia | zur Zeit vakant |
| Bogenschießen | René Gross Tel. 0261/579 6780 eMail: R.Gross@rsg-koblenz.de |
| Bowling und Kegeln | Josef Brandl, Alter Weg 8 35789 Weilmünster-Wolfenhausen Tel.-Nr. 06475/52 790 74 eMail: J.Brandl@rsg-koblenz.de |
| Gymnastik/ Schwimmen | Arno Becker Am Bahnhof 1, 56751 Polch Tel. 0261/1371622 (d) 02654/881 681 (p.) eMail: A.Becker@rsg-koblenz.de |
| Handbike | Hans-Joachim Löffler In den Strangwiesen 31 56220 Mülheim-Kärlich Tel.02630/4808 eMail: HJ.Loeffler@rsg-koblenz.de |
| Kindersport Kinderschwimmen | Arno Becker (siehe Gymnastik/Schwimmen) |
| Rugby | Tobias Krämer (siehe Sportwart) |
| Tanzen (Formationstanz) | Sabine Bergmann Waldstr. 6, 56579 Hardert Telefon 02634/921851 eMail: S.Bergmann@rsg-koblenz.de |
| Tanztreff | Armin Dähne Südallee 46, 56068 Koblenz Tel: 0261/16206 eMail: A.Daehne@rsg-koblenz.de |
| Tischtennis | Alex Nicolay (siehe Kassenwart) |
| Sportarzt | Dr. Hans-Dieter Lang c/ o Evang. Stift St. Martin, 56068 Koblenz (dienstags) Tel. 0261/1371-627 |

Internet: www.rsg-koblenz.de www.rehasport-foerdern.de

Bankverbindungen: Volksbank Koblenz Mittelrhein eG BLZ 570 900 00 Konto106 204 3000
Sparkasse Koblenz BLZ 570 501 20 Konto 81570